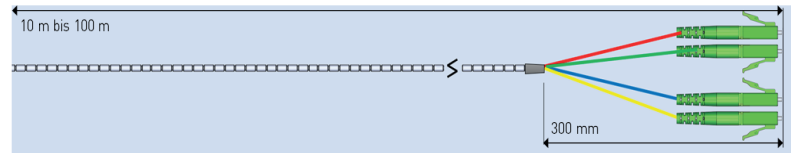
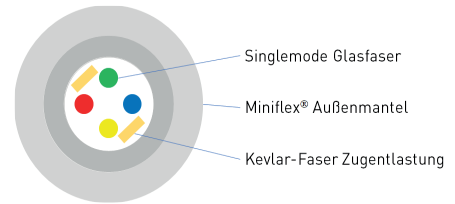
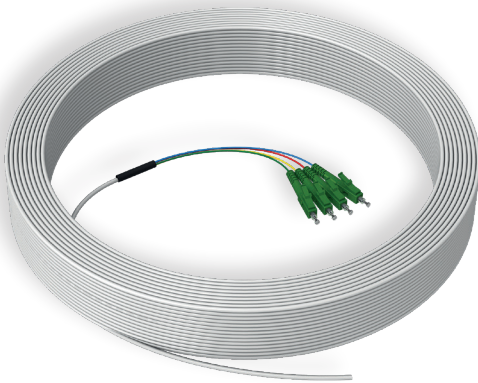


Datenblatt Glasfaserkabel NE 4 - 2,2mm

einseitig konfektioniert mit 4x LC/APC; 10m bis 100m



Glasfaserkabel, einseitig konfektioniert mit 4x LC/APC für FTTH-Installationen in der Netzebene 4 (Steigebereich)
Kabelbasis: Glasfaserkabel 2,2 mm 4x E9/125

- Fasertyp: Singlemode; G.657A.2; OS2
- Dämpfung: max. 0,40 dB/km bei 1.310 nm; max. 0,35 dB/km bei 1.550 nm
- Geeignet für Mikrorohre mit Innendurchmesser ab 3,5 mm
- Erstklassige Push/Pull- und Einblaseigenschaften
- Zugkraft: bis zu 100 N
- Querdruckfestigkeit: bis zu 1.500 N/10 cm ohne Dämpfungserhöhung, bis zu 3.000 N/10 cm bis max. +0,05 dB, Signalverlust ab 3.500 N/10 cm
- Minimum Biegeradius: 11 mm (bei der Installation), 22 mm (im Betrieb)
- Für Innen- und Außenanwendungen geeignet, UV stabil, konform IEC 60794-1-2
- REACH- und RoHS konform
- Temperaturbereich: -40 bis +70 °C
- Brandverhalten (Meterware): EN CPR (Bauproduktverordnung) **Klassifizierung: Dca**

Die Lösung ist zum Spleißen am Gebäudeverteiler (Anfang) vorgesehen und an der Wohnungsseite (Ende) mit 4x LC/APC-Steckern vorkonfektioniert. Die Strecke ist als Ring gewickelt, **die Installationsrichtung ist stets von der Wohnung zum Gebäudeverteiler.**

Bestellnummer	Länge	Bezeichnung	Beschreibung
HW-OAK4V10L010	10 m	Glasfaserkabel 4xE9/125; 2,2mm; 4xLC/APC	2,2 mm-Kabel; 4 Fasern G.657.A2; Seite 1 konfektioniert mit 4 x LC/APC Steckern, Seite 2 unkonfektioniert (spleißfähig), als Ring gewickelt Das Kabel ist aufgrund seines robusten Mantelmaterials für alle üblichen Verlegearten durch Einziehen, Einlegen, Einschieben oder Einblasen geeignet. Empfohlen wird aber die geschützte und auswechselbare Installation z.B. in: <ul style="list-style-type: none">• 7/4er und 10/6er Mikrorohr• Flexrohr• Kabelkanäle• Unterflurkanäle
HW-OAK4V10L020	20 m		
HW-OAK4V10L030	30 m		
HW-OAK4V10L040	40 m		
HW-OAK4V10L050	50 m		
HW-OAK4V10L060	60 m		
HW-OAK4V10L070	70 m		
HW-OAK4V10L080	80 m		
HW-OAK4V10L090	90 m		
HW-OAK4V10L100	100 m		

Allgemeine Hinweise:

Die Oberflächen von Glasfasersteckern sind in jedem Fall vor der Inbetriebnahme zu reinigen, z.B. mit einem Reinigungsstift.

Sämtliche Glasfaserprodukte sind werkseitig auf ihre optischen Eigenschaften geprüft. Das ersetzt jedoch keine Überprüfung der installierten Kabelstrecke, z.B. mittels OTDR oder einer Rotlichtquelle.